



Energiesparen und Klimaschutz serienmäßig

Wolf GmbH
Industriestraße 1
D-84048 Mainburg
Telefon +49(0)8751/74-1575
Telefax +49(0)8751/74-1683
pressestelle@wolf-heiztechnik.de
www.wolf-heiztechnik.de

10.000-Häuser-Programm: Heiztechnikhersteller

Wolf legt eigenen BayernBonus oben drauf

Ab Herbst 2015 erhalten private Hausbesitzer in Bayern einen Zuschuss für energetische Maßnahmen an Gebäuden. Heiztechnikspezialist Wolf erhöht für Wärmeerzeuger den staatlichen "EnergieBonusBayern" um zusätzlich 300 Euro.

Mainburg, 10. September 2015. Die Wolf GmbH ist Bayerns führender Systemanbieter für innovative und energieeffiziente Heiztechnik. Seit Jahren setzt sich das Mainburger Unternehmen (Landkreis Kelheim) für verstärkte Anreize und gezielte Fördermaßnahmen zu einem schnellen Austausch von veralteten und ineffizienten Heizungsanlagen ein. Eine Forderung, der die Bayerische Staatsregierung jetzt mit einem Förderprogramm für innovative Gebäude und Heizsysteme in Bayern nachkommt. Das „10.000-Häuser-Programm“ des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie startet am 15. September 2015.

„Bayern macht damit einen weiteren Schritt zu mehr Klimaschutz. Wir sind seit Jahren der Auffassung, dass die Energiewende ohne eine Wärmewende nicht denkbar ist und freuen uns, dass die bayerische Staatsregierung dieser Auffassung jetzt mit einem eigenen Förderprogramm folgt“, sagt Bernhard Steppe, Sprecher der Geschäftsleitung der Wolf GmbH. Knapp 40 Prozent des bayerischen Energieverbrauchs werde im Gebäudebereich eingesetzt, ein Austausch von Altanlagen bedeute weniger Energieverbrauch, weniger CO₂-Ausstoß, weniger Heizkosten, aber mehr Unabhängigkeit und mehr Komfort. „Als bayerisches Unternehmen und Marktführer wollen wir das Programm besonders unterstützen und legen deshalb nochmals einen extra Wolf Bonus oben drauf“, kündigt Bernhard Steppe an. Bürgerinnen und Bürger, die das Förderprogramm nutzen und dabei auf Wolf-Produkte (Gas-/Ölbrennwertgeräte, Wärmepumpen, Pelletkessel) zurückgreifen, erhalten einen zusätzlichen Wolf BayernBonus in Höhe von 300

Euro. Nähere Informationen zum Förderprogramm und dem Wolf BayernBonus erhalten interessierte Hausbesitzer und Bauherren unter www.wolf-heiztechnik.de/energiebonusbayern oder in den Wolf-Verkaufsbüros in München, Regensburg und Nürnberg.



Mit dem bayerischen 10.000-Häuser-Programm sollen Ein- und Zweifamilienhäuser bereit für die Energiesysteme der Zukunft gemacht werden. Es richtet sich insbesondere an diejenigen, die ihre alte, ineffiziente Heizungsanlage vorzeitig austauschen und damit sowohl ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten als auch Heizkosten einsparen wollen. Das Förderprogramm ist in erster Linie für Altbauten gedacht, kann aber auch für Neubauten in Anspruch genommen werden.

Das Programm der Bayerischen Staatsregierung besteht aus zwei Teilen: Der Programmteil „EnergieSystemHaus“ richtet sich an alle, die ihren Altbau energetisch sanieren oder einen energieeffizienten

Neubau errichten und dabei moderne und innovative Heiz-/Speicher-Systeme mit intelligenter Steuerung nutzen möchten. Diese Förderung darf nur mit Hilfe eines Sachverständigen beantragt werden (www.energie-effizienz-experten.de). Hausherren, die ihren 25 bis 30 Jahre alten bestehenden Heizkessel durch eine moderne und energiesparende Heizanlage ersetzen möchten, können den Programmteil „Heizungstausch“ nutzen.

Mit der Entscheidung für einen der beiden Programmteile können Eigentümer von selbstbewohnten Ein- und Zweifamilienhäusern (einschließlich Reihenhäusern) in Bayern den "EnergieBonusBayern" erhalten. Die Förderung beträgt zwischen 1.000 Euro bis zu maximal 18.000 Euro. Je anspruchsvoller das Bauvorhaben, umso höher die Förderung. Der Bonus wird als Zuschuss gewährt und ist mit den Programmen des Bundes (KfW, BAFA) grundsätzlich kombinierbar. Anträge müssen vor Maßnahmenbeginn gestellt werden. Als Maßnahmenbeginn zählt der Abschluss eines projektbezogenen Liefer- oder Leistungsverzeichnisses. Projekte, die vor dem 15.09.2015 begonnen oder abgeschlossen wurden, sind nicht förderfähig.

Das 10.000-Häuser-Programm ist für ein Gesamtbudget von 90 Millionen Euro ausgelegt und hat eine Laufzeit von vier Jahren (2015 – 2018).